



Schweizer Sektion der Internationalen Vereinigung für Arbeits- und Sozialversicherungsrecht

## Grenzüberschreitende Arbeitsverhältnisse – Arbeits-, migrations- und sozialversicherungsrechtliche Fragen

**Universität Bern, Hochschulstrasse 4, Kuppelraum inkl. Foyer, 29. März 2022<sup>1</sup>**

*Organisiert von der Schweizer Sektion der International Society for Labour and Social Security Law (ISLSSL)*

Bereits zum zweiten Mal führt die noch junge [Schweizer Sektion der ISLSSL](#) eine wissenschaftliche Tagung als Begleitprogramm zur Generalversammlung durch. Das Thema grenzüberschreitende Arbeitsverhältnisse berührt mehrere Rechtsordnungen und erfordert eine Auseinandersetzung sowohl mit migrations-, arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Fragen. Das jeweils anwendbare Internationale Privatrecht (IPR) sieht Regeln für den Gerichtsstand, das anwendbare Recht und die Vollstreckung vor. Die nationalen Gesetze zum IPR werden zudem durch völkerrechtliche IPR-Verträge (wie etwa das LugÜ) überlagert.

Im Rahmen dieser wissenschaftlichen Tagung sollen alle relevanten Aspekte der Thematik abgedeckt werden. **Prof. Dr. h.c. Jean-Michel Servais** äussert sich zu Beginn zu den *Grundfragen des Internationalen Arbeitsverhältnisses*, im Anschluss spricht **Dr. iur. Cornelia Junghans** zu *ausländische Staatsangehörige als Arbeitnehmende – Schnittstellen Arbeits- und Migrationsrecht*, danach hält **Dr. iur. Roger Hischier** ein Referat zu *Anwendbares Recht bei internationalen Arbeitsverhältnissen nach schweizerischem IPRG*. Nach einer kurzen Pause fährt **Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont** mit ihren Ausführungen zu der *Bedeutung der lex loci laboris als Anknüpfungspunkt im Sozialversicherungsrecht* fort und zu guter Letzt spricht **Prof. Dr. iur. Kurt Pärli** zu den *Regeln bei kurzfristiger Entsendung – Entsendegesetz CH und Entsende-RL in der EU*.

Die Tagung richtet sich sowohl an Arbeits- und Sozialversicherungsrechtler/innen als auch an Vertreter/innen der angesprochenen weiteren Rechtsgebiete. Ziel der Tagung ist es, die Sensibilität für Schnitt- und allenfalls auch Problemstellen zwischen den verschiedenen Themen zu steigern.

---

<sup>1</sup> **COVID-19-Vorbehalt:** Je nach den im März 2022 geltenden COVID-19-Einschränkungen für grössere Anlässe müssen wir uns vorbehalten eine «hybride» oder nur eine «Online-»Veranstaltung zu organisieren.



Schweizer Sektion der Internationalen Vereinigung für Arbeits- und Sozialversicherungsrecht

## Dienstag, 29. März 2022

13.30 - 13.40

### **Begrüssung**

*Dr. iur. Sylvie Pétremand, Universität Lausanne*  
*Prof. Dr. iur. Kurt Pärli, Universität Basel*

### **Grusswort**

*Prof. Dr. iur. Frédéric Krauskopf, Universität Bern*

13.40 - 14.10

### **Grundfragen des Internationalen Arbeitsverhältnisses**

*Prof. Dr. h. c. Jean-Michel Servais, Gastprofessor Universität Gerona (S)*  
*und Ex-Direktor der Internationalen Arbeitsorganisation und*  
*Ehrevorsitzender der Internationalen Society for Labour and Social*  
*Security Law*

14.10 - 14.40

### **Ausländische Staatsangehörige als Arbeitnehmende – Schnittstellen Arbeits- und Migrationsrecht**

*Dr. iur. Cornelia Junghanss, Gerichtschreiberin am Versicherungsgericht*  
*des Kantons Aargau*

14.40 - 15.10

### **Anwendbares Recht bei internationalen Arbeitsverhältnissen nach schweizerischem IPRG**

*Dr. iur. Roger Hischier, Fachanwalt SAV Arbeitsrecht, Spahni Stein*  
*Rechtsanwälte, Zürich*

15.10 - 15.40

### **Pause**

15.40 - 16.10

### **Bedeutung der lex loci laboris als Anknüpfungspunkt im Sozialversicherungsrecht**

*Prof. Dr. iur. Anne-Sylvie Dupont, Universität Neuenburg und*  
*Universität Genf*

16.10 - 16.40

### **Regeln bei kurzfristiger Entsendung – Entsendegesetz CH und Entsende-RL in der EU**

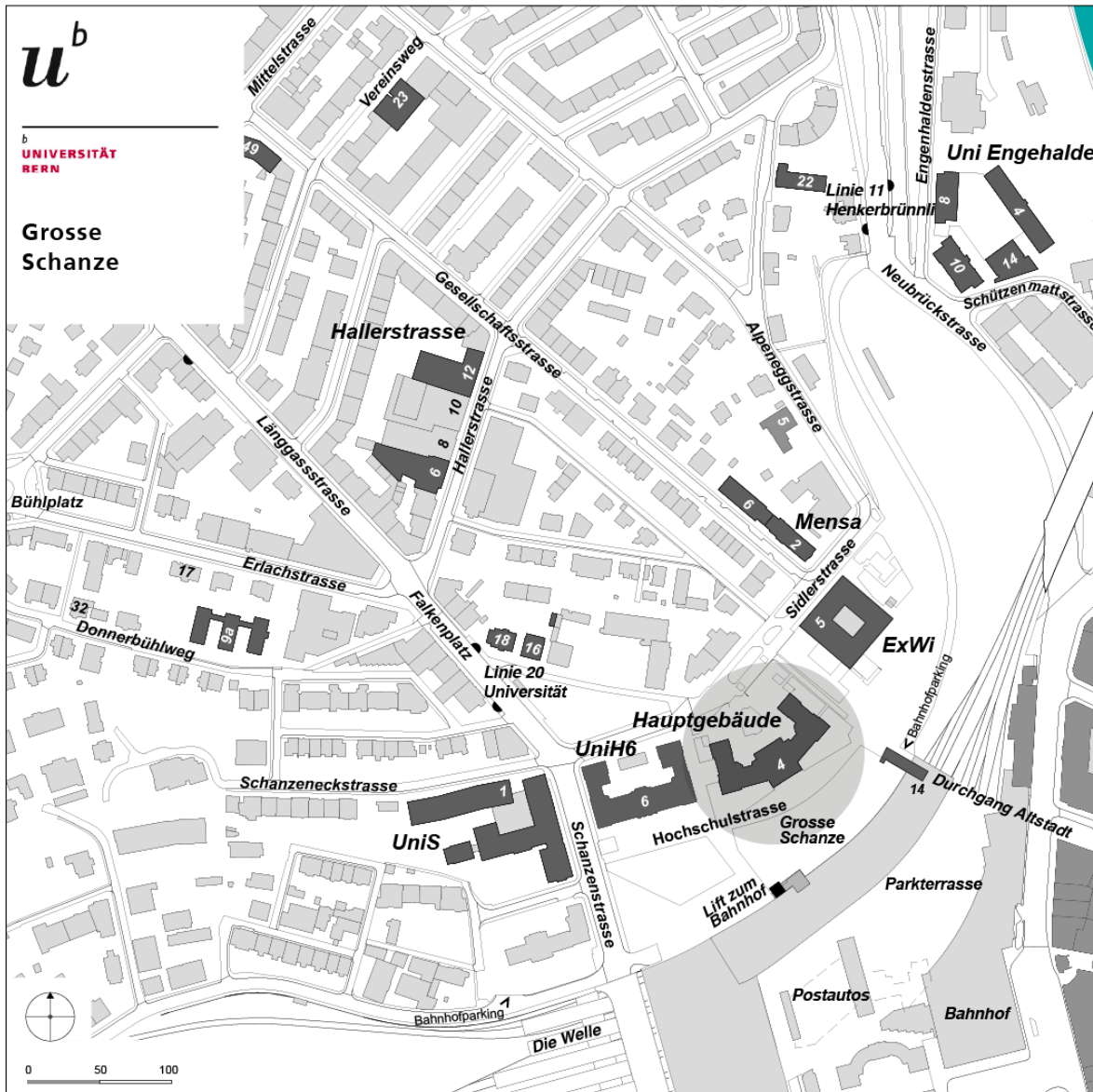
*Prof. Dr. iur. Kurt Pärli, Universität Basel*

16.40 - 17.10

### **Diskussion**



## Der Weg zur Universität Bern (Hochschulstrasse 4, Kuppelraum)



### Anmeldung und Kosten:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen werden interessierte Teilnehmer/innen gebeten sich bis zum **15. März 2022** [hier](#) anzumelden.

Fachanwälte/Fachanwältinnen erhalten gemäss Entscheid der SAV-Fachkommission: **3 SAV-Credits Arbeitsrecht** und **1 SAV-Credit Haftpflicht- und Versicherungsrecht** bei persönlicher Teilnahme an der Gesamtveranstaltung.